



Projektdokumentation „Schüler*innenhaushalt“ 2023 in Troisdorf



Das Projekt – Kurzzusammenfassung

Der Schulausschuss der Stadt Troisdorf hat beschlossen, 5000 € für einen „Schüler*innenhaushalt“ im Jahr 2023 zur Verfügung zu stellen.

Ende Mai 2023 hat Herr Dr. Wüst der Bereichsleitung der KJA Bonn für schulbezogene Jugendsozialarbeit in Troisdorf Frau Krüger den Vorschlag unterbreitet, diese Projektgelder den Schulsozialarbeitenden der 9 durch Stadt und Land finanzierten schulbezogenen Jugendsozialarbeit zur Verfügung zu stellen: mit der Summe könne man nicht alle Schulen ausreichend/ sinnbringend einbeziehen; und als Partizipationsprojekt für Schüler*innen gedacht, könnte Schulsozialarbeit der passenden Mittler sein.

Beim „Schüler*innenhaushalt“ geht es darum, dass Kinder und Jugendliche einen finanziellen Betrag erhalten, über den sie verfügen und den sie im Rahmen von Aktivitäten in und mit Schule verausgaben können. Hierbei ist Ziel und Methode, die Schüler*innen aktiv und gestalterisch in den Projektprozess einzubeziehen: sie sollen entscheiden, wie und wofür das Geld in ihrer Schule ausgegeben wird.

Auch die Schulsozialarbeitenden waren von dem Projekt angetan – Partizipation und Demokratiebildung fördern doch viele von ihnen durch Gestaltung des Klassenrats und Schüler*innenparlaments an ihren Schulen.

Acht Grundschulen sowie die Don-Bosco-Schule sind am Projekt beteiligt, das sind ca. 2300 Schülerinnen und Schüler, die vom „Schüler*innenhaushalt“ in Troisdorf profitieren.

Bei 5000 € Projektgeldern steht jeder Schule ca. 555 € zur Verfügung. Die schulbezogene Jugendsozialarbeit der KJA Bonn wird den erforderlichen zusätzlichen Anteil durch Eigenmittel ergänzen.

Einige Projekte sind schon vollständig durchgeführt worden, andere befinden sich noch im partizipativen Prozess (zum Zeitpunkt des Berichts).

Zur Dokumentation haben die Schulsozialarbeitenden ein Projektdatenblatt ausgefüllt, das die Umsetzung sowie die Partizipation der Kinder und Jugendlichen im Projekt an den einzelnen Schulstandorten darstellt und bewertet.

Insgesamt lässt sich schon jetzt das Resümee ziehen:

„Schüler*innenhaushalt“: ja, eine gute Sache! Ja, gerne wieder!

Bonn, 17.10.2023

Sabine Krüger, Bereichsleitung Jugendsozialarbeit der KJA Bonn

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: KGS Blücherstraße

Name des Schulsozialarbeitenden: M. Niermann

Projekt

Titel/ Projektname: Neugestaltung des Pausenhofs und/oder des Schulgebäudes bzw. ein Ausflug

Durchführungsdatum der Aktion: noch offen

Planungszeitraum (seit wann geplant?): Am 05.09. wurde das Projekt im Schulparlament vorgestellt. Die Klassensprecher*innen erhielten den Auftrag, in den Klassen die Wünsche der SuS abzufragen. Im Schulparlament am 26.09. wurden die Ergebnisse zusammengetragen. Eine Abstimmung soll bei der nächsten Sitzung am 24.10. stattfinden.

Kalkulierte Kosten: Das Budget soll nach Möglichkeit komplett genutzt werden.

Kurzbeschreibung: Bei der Abfrage in den Klassen kamen sehr viele Vorschläge zusammen. Hier eine Auswahl:

- Eiswagen
- Abenteuerspielplatz
- Bälle für die Pause
- Das Geld sparen
- Klettergerüst
- Fußballtore
- Wasserbahn
- Hockeyschläger

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

In allen Klassen wurden im Klassenrat Ideen und Vorschläge gesammelt. Das Schulparlament wird bei der nächsten Sitzung über die Vorschläge abstimmen.

Wie viele SuS sind beteiligt? Rund 270

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der 1) SuS	2) Schulleitung/Lehrkräfte	3) SSA	4) andere:
Ja	Ja	Ja	-

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA:

Generell ist ein solches Projekt förderlich. Es stärkt das Demokratieverständnis und die Kompromissfähigkeit der Kinder. Auch die Wertschätzung von Gegenständen bzw. Tätigkeiten kann so gefördert werden, da die Kinder „ihr“ Geld ausgegeben haben.

Jedoch ist es insbesondere für die jüngeren Jahrgänge schwierig, die Summe einzuschätzen. So kamen dann Vorschläge wie Tischtennisbälle einerseits oder Wasserrutsche andererseits zustande. Hier brauchten die Kinder Unterstützung. Eventuell ist es sinnvoll, ein solches Projekt aufzuteilen. Die Klassen 3 und 4 können über das Projektgeld verfügen und die Kinder der Klassen 1 und 2 werden auf andere Weise an dieses Thema herangeführt. Hier könnte man zum Beispiel ein Projekt zu Taschengeld machen.

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: Don-Bosco-Schule, Förderschule der Stadt Troisdorf, Förderschwerpunkt Lernen

Name des Schulsozialarbeitenden: Katrin Ludwig

Projekt

Titel/ Projektname: Klassenbücherei, Klassenspiele, Outdoormaterial für die Pausen

Durchführungsdatum der Aktion: Freitag, 28.10.2023

Planungszeitraum (seit wann geplant?): Mittwoch, 16.08.23

Kalkulierte Kosten: 600,00 €

Kurzbeschreibung:

In den Klassen fehlt es an Material, es gibt feste Lesezeiten innerhalb der Klassen, aber kaum Bücher, die die Schüler/innen ansprechen und zum Lesen motivieren. Auch Spiele zum Spielen mit jemanden aus der Klasse fehlen, ebenso Basketbälle, Tischtennisschläger und Tischtennisbälle.

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

Teilnahme an drei Sitzungen der SV. Dabei wurde das Budget vorgestellt und überlegt, was benötigt wird. Die SuS haben es mit in die Klassen genommen und dort abgestimmt. Die Ergebnisse wurden erneut in eine SV-Sitzung getragen und bei der letzten SV-Sitzung abgestimmt.

Wie viele SuS sind beteiligt? Alle, da auch die Klassenräte involviert waren.

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der 1) SuS 2) Schulleitung/ Lehrkräfte 3) SSA 4) andere:

Ja, alle wünschen sich eine Wiederholung, um Partizipation an der Schule sichtbar zu machen.

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA:

Super Idee, um Partizipation auch für die SuS sichtbar zu machen. Bei einem nächsten Mal wäre es toll, wenn mehr Zeit für die Planung mit der SuS gäbe, um vielleicht auch Ausflüge etc. darüber zu finanzieren, eben dem Wunsch der SuS entsprechend.

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: Janosch Grundschule

Name des Schulsozialarbeitenden: Lisa Ladwig

Projekt

Titel/ Projektname: Aufrüstung der Ausleihbar für die Schulhofpausen und Schulmaterial zur Entspannung

Durchführungsdatum der Aktion: Oktober 2023

Planungszeitraum (seit wann geplant?): September & Oktober 2023

Kalkulierte Kosten: 625,00€

Kurzbeschreibung:

Die Kinder haben sich hauptsächlich Spielsachen/Material für die Hofpause gewünscht.

Unter den umsetzbaren Wünschen waren die folgenden: Tennisnetz zum selbstständigen Aufstellen, Volleybälle, Balancier Halbkugeln, Knetbälle, Fahrzeuge (Pedalos), Straßenkreide und Farbe für ein Hüpfkästchen auf dem Schulhof.

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

Zunächst wurden die Wünsche im Klassenrat der einzelnen Klassen besprochen, dort durften die Kinder Wünsche abgeben. Die Wünsche wurden im Schüler*innenparlament abgegeben und anschließend wurde durch die Klassensprecher*innen abgestimmt.

Wie viele SuS sind beteiligt?

Die ganze Schule.

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der 1) SuS 2) Schulleitung/ Lehrkräfte 3) SSA 4) andere:

1,2,3

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch

SSA: Die Kinder konnten selbstständig mitbestimmen. Die Materialien sind sehr nachhaltig und für weitere Schuljahre nutzbar. Die schnelle Umsetzung gibt den Kindern das Gefühl, mitwirken zu können. Für größere Ausflüge mit der gesamten Schule würde ein höherer Betrag benötigt werden.

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: Roncalli Schule

Name des Schulsozialarbeitenden: Julia Stegert

Projekt

Titel/ Projektname: Schulhofgestaltung

Durchführungsdatum der Aktion: wenn das Wetter es zulässt (voraussichtlich im Frühling)

Planungszeitraum (seit wann geplant?): Start nach den Sommerferien mit Ideensammlung/ Informationen einholen/ Planung etc., Ende in Form von Durchführung wird ca. im Frühling sein

Kalkulierte Kosten: 625 €

Kurzbeschreibung: Ein Teil des Schulhofes soll mit neuen Schulhofspielen gestaltet werden.

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

Bereits im vergangenen Jahr wurde im Schülerparlament ermittelt, was sich die Kinder an der Schule wünschen. Beim Durchschauen der Liste stellte sich heraus, dass der Wunsch nach neuer Pausenhofgestaltung unter einem der zuerst genannten Punkte liegt und gut in den finanziellen Rahmen passt.

Wie viele SuS sind beteiligt? Das Schülerparlament, bestehend aus 2 Kindern je Klasse (22 Kinder)

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der 1) SuS 2) Schulleitung/ Lehrkräfte 3) SSA 4) andere:

Sehr gerne. Ich würde mir bei einer Wiederholung wünschen, dass mehr Zeit für die Ideensammlung bleibt. Bzw. der Zeitpunkt anders gewählt wird. Durch die Sommerferien ist viel Zeit vergangen. Zudem muss sich nach den Sommerferien innerhalb des Schulsystems zunächst alles neu finden. Die Schüler*innen an dem Schüler*innenhaushalt zu beteiligen ist zeitlich sehr schwierig gewesen. Das Schülerparlament startet erst, nachdem alle Klassen neue Klassensprecher gewählt haben...

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA:

Da die Umsetzung der Idee noch nicht erfolgt ist, lässt sich leider nichts über den Erfolg oder die Nachhaltigkeit sagen.

Während der Organisation ist mir die Begeisterung der Kinder aufgefallen. Es hat ihnen sichtlich gefallen, dass sie Geld zur Verfügung haben, über das sie selbst entscheiden durften.

Im Sinne der Partizipation hat auch mir das Vorgehen sehr gut gefallen. Ganz einfach Geld an die Hand zu bekommen und mit den Kindern gemeinsam zu planen, wofür es ausgegeben wird, hat auch mir viel Freude bereitet. Zudem hat es die Beziehung zwischen mir und den Kindern gestärkt.

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: KGS Schloßstraße

Name des Schulsozialarbeitenden: M. Niermann

Projekt

Titel/ Projektname: Neugestaltung des Pausenhofs und/oder des Schulgebäudes bzw. ein Ausflug

Durchführungsdatum der Aktion: noch offen

Planungszeitraum (seit wann geplant?): Am 11.09.2023 fand ein erstes Treffen zwischen der SSA und dem Vorstand des Schülerparlaments statt (vier Kinder).

Kalkulierte Kosten:

Das Budget soll nach Möglichkeit komplett genutzt werden.

Kurzbeschreibung: Bei der Abfrage in den Klassen kamen sehr viele Vorschläge zusammen. Hier eine Auswahl:

- | | |
|----------------------------|--------------------------------|
| - Klettergerüst | - Kaugummi-Automat |
| - Rutsche | - Trampolin |
| - Parcours | - Schaukel |
| - Wippe | - Spielekisten für Regenpausen |
| - Aquarium in der Aula | - Wasserspender |
| - Boxesack | - Kicker |
| - Pflanzen im Schulgebäude | - Fahrräder |
| - Kinotag mit Popcorn | - Einen Ausflug machen |
| - Eiswagen | - Fußballtore |
| - Bücher | |

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

In allen Klassen wurden im Klassenrat Ideen und Vorschläge gesammelt. Eine Abstimmung soll es bei einer Vollversammlung der Schüler*innen geben, bei der eine vorher getroffene Auswahl des Schülerparlaments zu Wahl steht.

Wie viele SuS sind beteiligt? Rund 270

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der	1) SuS	2) Schulleitung/Lehrkräfte	3) SSA	4) andere:
	Ja	Ja	Ja	-

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA:

Generell ist ein solches Projekt förderlich. Es stärkt das Demokratieverständnis und die Kompromissfähigkeit der Kinder. Auch die Wertschätzung von Gegenständen bzw. Tätigkeiten kann so gefördert werden, da die Kinder „ihr“ Geld ausgegeben haben.

Jedoch ist es insbesondere für die jüngeren Jahrgänge schwierig, die Summe einzuschätzen. So kamen dann Vorschläge wie Tischtennisbälle einerseits oder Wasserrutsche andererseits zustande. Hier brauchten die Kinder Unterstützung. Eventuell ist es sinnvoll, ein solches Projekt aufzuteilen. Die Klassen 3 und 4 können über das Projektgeld verfügen und die Kinder der Klassen 1 und 2 werden auf andere Weise an dieses Thema herangeführt. Hier könnte man zum Beispiel ein Projekt zu Taschengeld machen.

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: Gemeinschaftsgrundschule Sieglar

Name des Schulsozialarbeitenden: Katrin Ludwig

Projekt

Titel/ Projektname: Regenpause im Klassenraum

Durchführungsdatum der Aktion: Voraussichtlich Ende Oktober

Planungszeitraum (seit wann geplant?): Seit dem 01.09.23

Kalkulierte Kosten: 850€, 50€ pro Klasse

Kurzbeschreibung: Die Wünsche der Kinder waren sehr vielfältig. Jedoch war der Wunsch nach mehr Beschäftigungsmaterial für die Pausen, besonders an Regentagen, groß.

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

Vorstellung beim Schülerparlament am 01.09.23, die Klassensprecher haben es am gleichen Tag im Klassenrat vorgestellt. Die Abstimmung fand am Freitag, den 29.09.23 statt.

Wie viele SuS sind beteiligt? Alle 450 SuS waren an der Befragung, welches die Wünsche sind beteiligt. Bei der abschließenden Abstimmung waren 34 Kinder, die Vertretungen der Klassen, beteiligt.

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der 1) SuS 2) Schulleitung/ Lehrkräfte 3) SSA 4) andere:

Alle Beteiligten haben den Wunsch geäußert, dass die im nächsten Jahr erneut stattfindet.

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA:

Es ist großartig, dass die Kinder sich an Entscheidungsprozessen beteiligen können und ihre Wunsch gehört werden. Falls es im nächsten Jahr erneut stattfinden würde, würde es sinnvoll sein, mehr Zeit für die Planung zu haben.

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: Sternenschule Spich

Name des Schulsozialarbeitenden: Lisa Ladwig

Projekt

Titel/ Projektname: Aufrüstung der Spielmaterialien für die Hof- und Regenpause.

Durchführungsdatum der Aktion: Oktober 2023

Planungszeitraum (seit wann geplant?): September & Oktober 2023 in Klassensprecherkonferenz und Klassenrat

Kalkulierte Kosten: 621,72€

Kurzbeschreibung: Die Kinder haben sich hauptsächlich Spielsachen/Material für die Hofpause oder dem Klassenraum bei einer Regenpause gewünscht.

Unter den umsetzbaren Wünschen waren die folgenden: Steinchenspiele, eine Kiste Lego, Tischtennisschläger, Badmintonschläger und Bälle, Elfer raus Kartenspiel, Straßenkreide, Hüpfball, Gummitwist, Twister das Gemeinschaftsspiel, Fangballspiele und Sandspielzeug.

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

Zunächst wurden die Wünsche im Klassenrat der einzelnen Klassen besprochen, dort durften die Kinder Wünsche abgeben. Die Wünsche wurden im Schüler*innenparlament abgegeben und anschließend wurde durch die Klassensprecher*innen abgestimmt.

Wie viele SuS sind beteiligt? die ganze Schule

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der 1) SuS 2) Schulleitung/ Lehrkräfte 3) SSA 4) andere:

1,2,3

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA: Die Kinder konnten selbstständig mitbestimmen. Die Materialien sind sehr nachhaltig und für weitere Schuljahre nutzbar. Die schnelle Umsetzung gibt den Kindern das Gefühl, mitwirken zu können. Für größere Ausflüge würde mehr Geld benötigt werden.

Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: EGS Unterm Regenbogen

Name des Schulsozialarbeitenden: Daniela Hoffmann

Projekt

Titel/ Projektname: Schüler*innenhaushalt: Unsere Schule, unsere Entscheidung.

Durchführungsdatum der Aktion: September und Oktober 2023

Planungszeitraum (seit wann geplant?): Voraussichtlich Oktober 2023

Kalkulierte Kosten: 625 Euro

Kurzbeschreibung: Die Schulsozialarbeiter*innen in Troisdorf haben ein Budget in Höhe von 5.000 Euro bekommen, damit die Schüler*innen in einem demokratischen Prozess die Möglichkeit haben, Entscheidungen über ihren eigenen schulischen Kontext zu treffen.

Der Schüler*innenhaushalt ermöglicht Schüler*innen partizipativ und demokratisch selbst über ein eigenes Budget zu bestimmen und so gemeinsam ihre Schule zu gestalten.

Die Rolle der Schulsozialarbeiterin der EGS Unterm Regenbogen war das Projekt zu planen und umzusetzen. Aber die Entscheidung, was mit dem Budget geschehen sollte, lag jedoch vollständig in den Händen der Schüler*innen. Partizipation wurde durch das Projekt großgeschrieben.

Partizipation der SuS

Wie wurde der Bedarf der SuS ermittelt (z.B. Schüler*innenparlament, Umfrage...)?

Die Schulsozialarbeiterin hat einen Brief geschrieben, den die Lehrer*innen der Klasse vorgelesen haben. Es ging um den Schüler*innenhaushalt und um das Schüler*innenparlament. Die Lehrkräfte haben erstmal in den Klassen Ideen und Vorschläge gesammelt. Einige Vorschläge waren: Spiele für die Pause oder für die Klassen zu kaufen, Geld an die Partnerschule in Kenia zu spenden, ins Kino zu gehen, einen Eiswagen zu bestellen und Basketbälle, Pflanzen und neue Fußbälle zu erwerben. Danach hat das Schüler*innenparlament demokratisch entschieden, was mit dem Geld gemacht werden sollte.

Wie viele SuS sind beteiligt?

Alle Schüler*innen der EGS Unterm Regenbogen konnten Vorschläge und Ideen in den Klassen beibringen. Die Entscheidung wurde im Schüler*innenparlament letztendlich getroffen. Das Schüler*innenparlament besteht aus den zwei gewählten Klassensprechern*innen aus jeder Klasse.

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Das Projekt wurde gut aufgenommen und erhielt positives Feedback von Lehrkräften, und Schülern*innen. Es gibt den Wunsch nach Wiederholung.

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA:

Es ist sehr wichtig, dass die Schüler*innen während ihrer gesamten Schulzeit demokratische Erfahrungen machen, denn so lernen sie in der Praxis, Kompromisse zu schließen, Entscheidungen zu treffen und Verantwortung für ihre Umgebung zu übernehmen. Außerdem fühlen die Schüler*innen sich ernst genommen, wenn sie die Möglichkeit haben, Ideen und Verbesserungsvorschläge einzubringen.

Der Schüler*innenhaushalt ist ein gutes Instrument, die Partizipation der Schüler*innen zu stärken und Schüler*innen zu ermutigen, Verantwortung zu übernehmen und ihre Schule aktiv mitzugestalten. Als Schulsozialarbeiterin konnte ich beobachten, wie diese Initiative positive Auswirkungen auf die Schüler*innen hatte. Die Schüler*innen konnten im Schulalltag lernen, wie Entscheidungen getroffen werden und wie sie aktiv an demokratischen Prozessen teilnehmen können. Dies fördert ihre sozialen und demokratischen Kompetenzen, bringt positive Veränderungen und trägt zur Verbesserung der Schule bei.



Schüler*innenprojekt der SSA Troisdorf 2023

Name der Schule: GGS Waldschule

Name des Schulsozialarbeitenden: Michael Maichle

Projekt

Titel/ Projektname: Gewünschter Eiswagen zum Weltkindertag 2023

Durchführungsdatum der Aktion: 20. September 2023

Planungszeitraum (seit wann geplant?): Zwei Sitzungen des Schülerparlaments, zwei Monate, August und September. (Das Schülerparlament kommt monatlich einmal zusammen.)

Kalkulierte Kosten: 450,00 €

Tatsächliche Kosten: 426,00 €

Kurzbeschreibung: Als die Schüler*innen zur ersten großen Pause entlassen wurde, waren dort bereits verschiedene Spielestationen, durch die Schulsozialarbeit, die Sonderpädagogin und die Sozialpädagogin aufgebaut worden. Anderthalbstunden konnten sich die Schüler*innen nun austoben und mit diversen Spielangeboten beschäftigen.

Für 11:30 Uhr war der Eiswagen bestellt. Angefangen mit dem Schüler*innen der Klasse 1, erhielt jeder Schüler, jede Schülerin, sowie das gesamte Schulpersonal eine Kugel Eis, seiner Wahl und obendrein verkündigte die Schulleitung via Durchsage für den heutigen Tag, Hausaufgabenfrei. Ein gelungener Tag.

Partizipation der SuS

Im Rahmen des Schülerparlaments, wünschten sich die Klassensprecher (12 Kinder) als Vertreter aller Schüler eine besondere Aktion am Weltkindertag.

Die Klassensprecher ermittelten in ihren jeweiligen Klassen, was sie am Weltkindertag als Besonderheit erleben möchten.

In der engeren Auswahl standen neben, keine Hausaufgaben, Popcorn und Slush Eis auch ein Eiswagen.

Da „keine“ Hausaufgaben, alleinig im Ermessen der Schulleitung liegen, und dieses von dem Schülerparlament nicht besonders hoch gewertet wurde, entschieden letztendlich die Vertreter sich für dem Eiswagen, wo jedes Kind eine Kugel Eis seiner Wahl bekäme. Popcorn und Slush Eis bekamen nur vereinzelt Stimmen.

Wie viele SuS sind beteiligt? ca. 275 Schüler*innen

Gibt es den Wunsch nach Wiederholung der Projektgelder Schüler*innenhaushalt?

Ja, seitens der 1) SuS 2) Schulleitung/ Lehrkräfte 3) SSA

Beurteilung der Sinnhaftigkeit/ des Erfolgs/ der Nachhaltigkeit des Schüler*innenhaushalts durch SSA:

Es war eine sehr gelungene Aktion, ist es auf jeden Fall zu wiederholen gilt.

Das Wichtigste an dieser Aktion, war und ist, dass er aus der Schülerschaft, bzw. aus dem Schülerparlament entschieden wurde.

Es war schön anzusehen, wie mit wenig finanziellem Aufwand, man in durchweg strahlende und zufriedene Gesichter sehen konnte.



Bilder vom Weltkindertag 20.09.2023

Ansprechperson:

Sabine Krüger

Bereichsleitung Jugendsozialarbeit

Katholische Jugendagentur Bonn gGmbH (KJA Bonn)

Kaiser-Karl-Ring 2, 53111 Bonn

+49 228 926 527 - 61

+49 176 166 527 00

Katholische Jugendagentur Bonn gGmbH
Kaiser-Karl Ring 2
53111 Bonn

Telefon

0228 926527 – 0

E-Mail

info@kja-bonn.de

Internet

www.kja-bonn.de



SCHUL
SOZIALARBEIT
in Troisdorf